

PROGRAMM-Vorschlag Roses Extratouren, 72172 Sulz, Tel. 07454-9764800
mit voraussichtlichen Preisangaben
 für Petra Mäder, Wanderverein Epfendorf

<p>z.B. 3*Hotel Moderno – neuer Name: Hotel Cavour 33 (mit neu renovierten Zimmern) Via Cavour 33 – direkt im Zentrum von Stresa – der Perle des Lago Maggiore, 28838 Stresa (VB)</p>	
1.Tag	<p>Anreise durch die Schweiz über die Bernardino-Route oder über die Autobahn St Gottard- Ausfahrt „Bellinzona“. Weiterfahrt Richtung Italien vorbei an Locarno, Ascona und Cannobio. Weiter dem See entlang – Ghiffa – Richtung Verbania Baveno – nach Stresa. Nach der Ankunft am späten Nachmittag bleibt noch Zeit zu einem größeren Spaziergang auf der See-Promenade. Übernachtung im 3*Hotel (evtl. Auch 4*Hotel) mit 5 Nächten HP mit erweitertem Frühstücksbuffet (Abendessen mit 3-Gang-Menü – Getränke nicht inbegriffen – Wanderführung (pro 20 Pers. 1 Führung)</p>
2.Tag	<p>Wanderführung „von Belgirate nach Stresa“ Um 09.00 Uhr Treffpunkt mit Wanderführerin im Hotel und Fahrt mit Bus nach Belgirate. Der Wanderweg führt von Belgirate anfangs schnell bergauf vorbei an der romanische Kirche Santa Maria zum Höhenweg mit herrlichen Aussichten auf den Lago Maggiore. Wir folgen einem alten Maultierpfad, welcher einst die einzige Verbindung zwischen den umliegenden Dörfern war und der wohl von den Römern angelegt wurde. Wir entdecken die typische vielfältige Vegetation des Lago Maggiore und werden uns im folgenden Kastanienwald bewußt, dass die Esskastanie hier seit alters her Hauptnahrungsmittel war. Eine erholsame Zeitreise durch die Vergangenheit und Gegenwart des Lago Maggiore. Rückfahrt mit Bus ins Hotel. Höhenunterschied: 260 m Gehzeit: 3 Std. ohne Pause</p>
3.Tag	<p>Ganztägige Wanderführung „Suna, Cavandone und Borromäische Inseln“ Nach dem Frühstück Treffpunkt mit Wanderführerin (direkt vor Ort zu besprechen). Mit dem Bus erreichen Sie Suna. In beeindruckendem Rundweg zwischen See und mittelalterlichen Ansiedlungen, Geschichte und Natur. Der Wanderweg begleitet zur Entdeckung der Stein-Inschriften, ein Beweis für das primitive Bedürfnis des Menschen, einem unvergänglichen Element (dem Stein) eine Spur von sich selbst zu geben, die auch Gesuch und Gebet war, um mit dem Überirdischen in Kontakt zu treten. Man entdeckt, dass es sich bei diesen geheimnisvollen Zeichen um Fußspuren, Bäumchen, Kreuze, Tiere handelt und dass sie eine unvergängliche kulturelle Bedeutung haben. Von Suna nach Cavandone wandern wir den alten römischen Maultierpfad durch alte mittelalterliche Steinhäuser mit alten Zeichen in den Architraven gemeißelt und wunderschöne Sichten auf den Lago Maggiore. Rückfahrt zu Fuß nach Suna, und mit dem Bus erreichen Sie Baveno. Um 12.30 Uhr Einschiffung mit Privatmotorboot nach Insel Pescatori und Insel Bella. Freie Mittagspause auf Insel Pescatori. Dann Weiterfahrt nach Insel Bella. Möglichkeit zu Besichtigung des Palastes und des Gartens (Eintritt extra). Rückfahrt mit Boot nach Stresa und zu Fuß ins Hotel. Höhenunterschied: 210m Gehzeiten: 3 Stunden Höchster Punkt der Wanderung: 400m</p>
4.Tag: Vormittags Möglichkeit zu ½-Tagswanderung im Raum Locarno (ohne Führung)	<p>Nachmittags Fahrt mit der Centovallibahn von Locarno nach Domodossola durch das Tal der Hundert Täler Um 14.51 Uhr: Abfahrt von Locarno Um 16.40 Uhr: Ankunft in Domodossola</p>
5.Tag:	<p>Ganztägige Wanderführung „Ortasee“ Nach dem Frühstück Treffpunkt mit Wanderführerin (direkt vor Ort zu besprechen). Mit Ihrem Bus erreichen Sie San Maurizio d’Opaglio, am westlichen Ufer des Ortasees, wo der Weg beginnt. Durch Kastanienwälder führt der Weg langsam bergauf bis zur Wallfahrtskirche Madonna del Sasso (im Ortsteil Boletto), die sich auf einem Granitfelsvorsprung in 638 m Höhe befindet. Vom Platz vor der Kirche, der als „Balkon des Cusio“ bezeichnet wird, hat man einen atemberaubenden Ausblick auf den ganzen See, auf Monte Mottarone, die Alpen und die Ebene Richtung Novara. Von Boletto erstreckt sich der Weg weiter durch ein einen märchenhaften Buchenwald und in dieser ruhigen Atmosphäre erreicht man die Dörfer von Artò und Centonara mit ihren schön-alten Häusern. Der Weg geht weiter bergab bis zum Ortasee und endet in dem kleinen Dorf von Pella, am See gelegen. Treffpunkt mit Busfahrer und Rückfahrt ins Hotel. Höhenunterschied: 470m Gehzeiten: 3,30 Stunden</p>
6.Tag:	<p>Rückreise mit einem ½-Tags-Aufenthalt im wildromantischen Versascatal und weitere Heimreise – durch den Gotthardtunnel oder über die Bernardino-Route durch die Schweiz. Rückkehr ca. 20 Uhr.</p>

Reisetermin: 6 Tage Sonntag 07.06. – Freitag 12.06.2026 **XX**

Reisepreis/Leistungen:

Busreise im Komfortreisebus mit WC, Schlafsesseln, Kühlbar, Klimaanlage
 5 x Halbpension im 3*Hotel in Stresa am Lago Maggiore (ideale Lage, wenige Schritte von Zentrum und See)
 Wanderführungen lt. Programm, Schifffahrt Borromäische Inseln ohne eintritt Isola Bella/Schloss - Fahrt mit der Centovalli-Bahn von Locarno nach Domodossola
 Preis pro Person im Doppelzimmer 949,- €
 Preis pro Person im Doppelzimmer/Gruppenerm. Bei 11 – 19 Pers. 899,- €
 Einzelzimmerzuschlag (vorauss. Max. 10 Einzelzimmer) 220,- €